

Ich war noch niemals in New York

Udo Jürgens

Und nach dem Abendessen sagte er,
laß mich noch eben Zigaretten holen geh'n,
sie rief ihm nach nimm Dir die Schlüssel mit,
ich werd inzwischen nach der Kleinen seh'n,er zog die Tür zu, ging stumm hinaus,
ins neon-helle Treppenhaus,
es roch nach Bohnerwachs und Spiegigkeit.
und auf der Treppe dachte er, wie wenn das jetzt ein Aufbruch wäre,
ich möchte einfach geh'n für alle Zeit,
für alle Zeit...Ich war noch niemals in New York, ich war noch niemals auf Hawaii,
ging nie durch San Franzisko in zerriss'nen Jeans,
Ich war noch niemals in New York, ich war noch niemals richtig frei,
einmal verrückt sein und aus allen Zwängen flieh'n.Und als er draussen auf der Straße stand,
fiel ihm ein, daß er fast alles bei sich trug,
den Paß, die Eurochecks und etwas Geld,
vielleicht ging heute abend noch ein Flug.Er könnte ein Taxi nehmen dort am Eck oder Autostop und einfach
weg,
die Sehnsucht in ihm wurde wieder wach,
nach einmal voll von Träumen sein, sich aus der Enge hier befrei'n,
er dachte über seinen Aufbruch nach,seinen Aufbruch nach...Ich war noch niemals in New York, ich war noch
niemals auf Hawaii,
ging nie durch San Franzisko in zerriss'nen Jeans,
Ich war noch niemals in New York, ich war noch niemals richtig frei,
einmal verrückt sein und aus allen Zwängen flieh'n.Dann steckte er die Zigaretten ein und ging wie
selbstverständlich heim,
durchs Treppenhaus mit Bohnerwachs und Spiegigkeit,
die Frau rief "Mann, wo bleibst Du bloß, Dalli-Dalli geht gleich los",
sie fragte "War was?" - "Nein, was soll schon sein."Ich war noch niemals in New York, ich war noch niemals
auf Hawaii,
ging nie durch San Franzisko in zerriss'nen Jeans,
Ich war noch niemals in New York, ich war noch niemals richtig frei,
einmal verrückt sein und aus allen Zwängen flieh'n.

Lyrics provided by

<https://damnlyrics.com/>